

# Der Lügenschneeball

Dies ist die erste Lektion der Einheit „Integrität“. In diesem Alter kann das Konzept der Integrität schwer zu verstehen sein. Daher wird der Schwerpunkt auf dem Erlernen von Ehrlichkeit und Ausdauer liegen. In dieser Lektion geht es darum, Ehrlichkeit und Unehrlichkeit zu erkennen und das Wort zu ergreifen, wenn wir Lügen geäußert haben, damit sie nicht zu großen Lügen werden.

## Unterkonzept(e) der Integrität

Freundlichkeit

**Zeitrahmen der Unterrichtsstunde**  
45 Minuten

## Benötigtes Material

- ☐ Weißer, roter, blauer, grüner und gelber Ton/Knetmasse
- ☐ Ein Messer
- ☐ *Die kleine Notlüge* von Lisa Rose (im Anhang)

## Standards-Karte

Diese Lektion richtet sich nach den CASEL-Kompetenzen, den National Health Education Standards und den Common Core State Standards. Bitte wende dich an die Standards-Karte für mehr Informationen.



**VON CASEL BEZEICHNET  
ALS EMPFOHLENES PROGRAMM  
FÜR SOZIALE UND EMOTIONALE LERNEN.**  
Einzelheiten finden Sie auf der letzten Seite.

## Unterrichtsziel

Die Schüler werden:

- Nutzen Sie Fürsorge und Freundlichkeit, um ehrliche Alternativen zu betrügerischen Handlungen zu entwickeln.
- Üben Sie, in sozialen Situationen Ehrlichkeit zu zeigen.
- Verstehen Sie, wie Sie sich zu Wort melden, wenn wir eine Notlüge erzählt haben.

## Lehrerverbindung/Selbstfürsorge

Unter Integrität versteht man das Verhalten, von dem man weiß, dass man in allen Situationen richtig und freundlich ist. Als Lehrer unterliegen wir einem Maß an Integrität, das in keinem anderen Beruf beispiellos ist. Unser Ruf beruht nicht nur auf unserem Maß an professioneller Integrität in Bezug auf das, was wir unterrichten und wie wir es unterrichten, sondern wir sind auch jedes Schuljahr ein physisches Beispiel für Integrität für Dutzende von Schülern. Welche Versprechen machen Sie Ihren Studierenden jedes Jahr? Wie verleihen Sie Ihrem Unterricht, Ihrer Planung und Ihrer Umsetzung Integrität? Der LehrerZusammenhänge dabei Die Einheit konzentriert sich auf einfache, aber effektive Möglichkeiten, Integrität von oben nach unten zu verkörpern. Unser Versprechen in dieser Woche ist ein übergreifendes Versprechen, mit dem wir alle zu Beginn des Jahres beginnen, aber in dieser Zeit den Fokus verlieren können! Versprechen Nr. 1 lautet: „Ich, \_\_\_\_\_(Name einfügen), werde mich auf meine Schüler konzentrieren.“ Lass uns ehrlich sein. Niemand wählt den Unterricht für die Sommerferien. Sie sind wegen der Studierenden hier. Wenn dieses Semester zu Ende geht und Noten, Eltern-Lehrer-Konferenzen und Mitarbeiterbesprechungen beginnen, Ihre Sicht zu trüben, treten Sie einen Schritt zurück und erinnern Sie sich an das erste und wichtigste Ziel, das Sie haben: Ihre Schüler. Wie können Sie jeden Tag mit dieser einfachen Aussage beginnen und beenden?

## Tipps für vielfältige Lernende

- Verwenden Sie einfache Zeichnungen und Handbewegungen, um jede kleine Notlüge während der Geschichte nachzuspielen.

**RANDOM ACTS OF KINDNESS**  
FOUNDATION®

- Wenn Sie Zeit haben, erstellen Sie Bildkarten, um jede Lüge zu veranschaulichen.
- Schneiden Sie jedes für die Aktivität verwendete Stück Ton in Stücke und rollen Sie es flach aus, um Schülern zu helfen, die Schwierigkeiten mit der manuellen Geschicklichkeit haben.



## Aktie

3-5 Minuten

*Wir haben die erste Hälfte unseres Schuljahres damit verbracht, etwas über Respekt, Fürsorge und Inklusivität zu lernen. Nehmen wir uns etwas Zeit, darüber zu sprechen, wie das in unserem Klassenzimmer aussieht.*

- *Fürsorge: Wie haben sich andere in unserem Klassenzimmer um Sie gekümmert?*
- *Dankbarkeit: Wie haben wir Dankbarkeit gegenüber anderen gezeigt, die uns freundlich behandelt haben?*
- *Inklusivität: Wie haben Sie Inklusivität genutzt, um neue Freunde zu finden?*

*Bei all diesen Handlungen müssen wir ehrlich darüber sein, wie wir andere behandeln und wie sie sich auf uns auswirken.*



## Inspirieren

### Was ist Ehrlichkeit?

3-5 Minuten

Erklären Sie, dass Ehrlichkeit bedeutet, in unseren Worten und Taten ehrlich zu sein. Die Wahrheit zu sagen kann manchmal schwierig sein. Geschichten zu erzählen kann Spaß machen und es könnte verlockend sein, sich Geschichten auszudenken, wenn Ihnen jemand Fragen zu Ihren Hausaufgaben oder zum Grund des Weinens Ihrer Schwester stellt. Denken Sie daran: Ihre Worte haben Macht! Jedes Mal, wenn Sie die Wahrheit sagen, gewinnen Sie ein wenig Vertrauen von anderen. Wenn Menschen uns vertrauen, können sie sich sowohl in kleinen als auch in großen Situationen auf uns verlassen. Wenn Sie sich angewöhnen, bei Kleinigkeiten immer die Wahrheit zu sagen, fällt es Ihnen leichter, die Wahrheit zu sagen, wenn größere Themen auftauchen! Es ist immer das Beste, ehrlich zu sein.

### Ehrlichkeit in Aktion

5-7 Minuten

*Nehmen wir uns etwas Zeit und überlegen, wie Ehrlichkeit genau aussieht. Teilen Sie Ihre Tafel (oder ein großes Stück Papier) in ein T-Diagramm ein. Beschriften Sie die beiden Seiten: Worte und Taten.*

- *Wörter: Ehrlichkeit bedeutet, dass man über Menschen nur Dinge sagt, die wahr sind. Über andere zu lügen oder sich unfreundlich zu*

äußern, verletzt ihre Gefühle. Es nimmt auch das Vertrauen anderer in uns und sie möchten möglicherweise keine Zeit mit uns verbringen.

- Bitten Sie die Schüler um Beispiele dafür, wie sie ihren Freunden gegenüber ehrlich waren. Schreiben Sie sie auf das T-Diagramm.
- *Aktionen: Ehrlichkeit bedeutet, dass Sie auch ehrliche Entscheidungen treffen. Wenn Sie etwas kaputt machen, stehen Sie dann zu Ihren Handlungen und sagen Sie die Wahrheit? Sind Sie bereit, die Konsequenzen zu tragen, auch wenn das bedeutet, in Schwierigkeiten zu geraten?*
  - Fragen Sie die Schüler nach einigen Beispielen, in denen sie ehrlich zu einer schlechten Entscheidung waren, die sie getroffen haben. Schreiben Sie sie auf das T-Diagramm.



## Ermächtigen

20 Protokoll

*Haben Sie schon einmal von dem Ausdruck „Es ist nur eine kleine Notlüge“ gehört? Es bedeutet, dass Sie lügen, aber es geht um etwas Kleines. Manche Leute denken, dass diese Art von Lüge keine große Sache sei. Allerdings bauen sich kleine Notlügen oft übereinander auf, bis ein ganzer Lügen-Schneeball entsteht! Heute werde ich eine Geschichte über die kleine Notlüge lesen, die immer größer wurde, bis sie zu einer RIESIGEN Lüge wurde.*

Jeder Schüler erhält eine kleine weiße Tonkugel. Betonen Sie, dass dies die kleine Notlüge in der Geschichte ist, die sie hören werden. Geben Sie jedem Tisch/jeder Gruppe zusätzlich zu der kleinen weißen Kugel 4-5 verschiedene Tonfarben. Erklären Sie, dass sie jedes Mal, wenn sie eine weitere kleine Lüge hören, ihren Ball mit einer anderen Tonfarbe bedecken. Während sie dies tun, wird ihr Lügenschneeball immer größer.

- Lesen Sie die Geschichte unten. Machen Sie nach jeder Notlüge eine Pause und geben Sie den Kindern Gelegenheit, ihre kleine Notlüge-Tonkugel mit einer anderen Tonfarbe zu bedecken. Stellen Sie sicher, dass es sich um abwechselnde Farben handelt.
- Nachdem die Geschichte zu Ende ist, schneiden Sie den Lügenschneeball jedes Schülers mit einem Messer in zwei Hälften. Betonen Sie, wie stark die Lüge aus der kleinen Notlüge, die ihren Anfang nahm, gewachsen ist.
- Zählen Sie die Anzahl der Schichten und erinnern Sie die Schüler daran, dass tDas ist die Zahl der zusätzlichen Lügen Das Mädchen musste es wegen ihrer „kleinen Notlüge“ erzählen.



## Reflektieren

5-7 Minuten

Stellen Sie den Schülern die folgenden Fragen, um ihr Verständnis von Ehrlichkeit zu bewerten.

- Was war die ursprüngliche Notlüge, die Lisa erzählte?
- Wie viele Lügen musste sie erzählen, um ihre ursprüngliche Lüge zu vertuschen?
- Was geschah mit dem Lie-Schneeball, als wir mehr Ton hinzufügten?
- Was passiert mit einer „kleinen Notlüge“, wenn man anfängt, sie zu vertuschen?
- Denken Sie, dass eine „kleine Notlüge“ als echte Lüge gelten sollte? Warum oder warum nicht?
- Wie könnte Lisa das nächste Mal ehrlicher sein?
- Was wäre passiert, wenn Lisa von Anfang an ehrlich gewesen wäre?

Denken Sie daran: Ehrlichkeit bedeutet, dass Sie immer die ganze Wahrheit sagen. Es bedeutet auch, dass Sie bereit sind, eine kleine Notlüge zuzugeben, anstatt weitere Lügen darüber zu legen, um sie zu vertuschen. Es ist das Beste, immer ehrlich zu sein. Es ist nie zu spät, die Wahrheit zu sagen!



## Erweiterungsideen

- Erstellen Sie ein Schwarzes Brett der Ehrlichkeit. Lassen Sie sich von den Kindern manchmal sagen, dass sie tagsüber freundlich und ehrlich waren; Schreiben Sie diese Dinge auf Haftnotizen. Fügen Sie die Notizen an die Tafel hinzu, um zu sehen, wie ehrlich der Unterricht sein kann. Sie können auch Haftnotizen hinzufügen, wenn Sie „Leute dabei erwischen“, ehrlich zu sein.



VON CASEL BEZEICHNET  
ALS EMPFOHLENES  
PROGRAMM FÜR SOZIALE  
UND EMOTIONALE  
LERNEN.

Die Zusammenarbeit für akademisches, soziales und emotionales Lernen (CASEL) überprüft seit 2003 evidenzbasierte SEL-Programme. Kindness in the Classroom® entspricht dem SElect-Programm von CASEL und ist im enthalten CASEL-Leitfaden für effektive soziale und emotionale Lernprogramme.

Kindness in the Classroom® erfüllte oder übertraf alle CASEL-Kriterien für hochwertige SEL-Programme. Kindness in the Classroom® erhielt die höchste Auszeichnung von CASEL für hochwertige SEL-Programme.

<https://casel.org/guide/kindness-in-the-classroom/>

# Die kleine Notlüge

Von Lisa Rose

Es war einmal ein kleines Mädchen namens Lisa. Sie hat es wirklich genossen, den ganzen Tag draußen zu spielen und auf Bäume zu klettern. Eines Tages fragte sie ihre Mutter, ob sie draußen spielen könne. Ihre Mutter stimmte zu, erinnerte sie jedoch daran, nicht auf den kleinsten Baum im Hinterhof zu klettern. Für Kletterer war es zu klein.

Lisa ging nach hinten und begann, ein Rollenspiel mit Feen zu spielen. Sie gab vor, unter dem größten Baum zu leben, sammelte Nahrung vom Fuß des mittelgroßen Baumes und brauchte dann einen Ort, den sie ihr Zuhause nennen konnte. Sie versuchte und versuchte, auf die beiden größeren Bäume zu klettern, aber sie war einfach zu klein. Sie blickte sehnsüchtig auf den kleinsten Baum.

„Ich werde ihn nur sehr vorsichtig erklimmen. Mama wird es nicht stören, solange ich den Baum nicht verletze“, dachte Lisa. Sie kletterte vorsichtig auf den Baum und achtete besonders darauf, keinen seiner kleinen Äste zu verletzen. Es dauerte jedoch nicht lange, bis sie wieder in ihr Märchenspiel vertieft war und völlig vergaß, wie zerbrechlich der junge Baum war. Gerade als sie vom Baum sprang, um einem feenfressenden Oger zu entkommen, hörte Lisa ein SCHNAPPEN. Der Ast des kleinen Baumes war gebrochen.

In diesem Moment kam ihre Mutter heraus und fragte, was Lisa mache. „Oh, ich spiele nur Feen“, antwortete Lisa.

„Oh nein, was ist mit dem Ast am kleinsten Baum passiert, Lisa?“ fragte ihre Mutter.

„Ich habe keine Ahnung, Mama!“ Lisa hat gelogen. Lisa wusste, dass das nicht die Wahrheit war, aber sie hatte Angst, in Schwierigkeiten zu geraten. Hatte ihre Mutter ihr nicht gesagt, sie solle sich vom kleinsten Baum fernhalten?

- Machen Sie eine kleine weiße Kugel, um Lisas kleine Notlüge darzustellen

Lisas Mutter sah etwas verwirrt aus. „Ich frage mich, was damit passiert ist?“ Sie wunderte sich. „Hast du irgendwelche Tiere in der Nähe gesehen, Lisa?“

„Ja, das habe ich tatsächlich“, log Lisa erneut. „Wenn ich jetzt darüber nachdenke, sprang ein ziemlich großes Eichhörnchen darauf.“

- Bedecken Sie Ihren kleinen weißen Schneeball mit rotem Ton.

„Oh wirklich, wow, das muss sehr interessant gewesen sein, meine Liebe! Wie sah das Eichhörnchen aus?“ fragte ihre Mutter.

„Er war grau und hatte überall weiße Flecken. Er war das schönste Eichhörnchen, das ich je gesehen habe!“ Lisa hat wieder gelogen. Sie schien jetzt ohne Grund zu lügen. Warum hat sie sich diese alberne Geschichte ausgedacht? *Nun ja*, dachte Lisa. *ICH Jetzt ist es zu spät. Ich schätze, ich hoffe einfach, dass meine Mama mir keine weiteren Fragen stellt.*

- Bedecken Sie Ihren roten Schneeball mit blauem Ton

Lisas Mutter war sehr aufgeregt, als sie das Eichhörnchen entdeckte. Anscheinend handelte es sich um eine seltene Eichhörnchenart, die der örtliche Zoo zu retten versuchte. Ihre Mutter rannte hinein, um den Zoo anzurufen und zu berichten, was Lisa in ihrem Hinterhof gesehen hatte. Lisa bekam ein leichtes Unwohlsein im Magen.

Später am Abend kam ein Tierpfleger des Zoos vorbei, um Lisa über das Eichhörnchen zu befragen. „Glaubst du, du könntest ein Bild von dem zeichnen, was genau du gesehen hast?“ fragte der Tierpfleger.

„Ähm...sicher“, Lisa zögerte. Sollte sie wirklich etwas zeichnen, was sie nicht gesehen hat? Jetzt war es zu spät. Sie zeichnete ein Bild von einem Eichhörnchen.

- Bedecken Sie Ihren blauen Schneeball mit grünem Ton

"Heilige Guacamole! Das ist das seltene gesprenkelte graue Flughörnchen von North Carolina! Wir dachten, dieses Eichhörnchen sei ausgestorben!" rief der Tierpfleger aus. Lisa wurde etwas schwindelig. Vielleicht sollte sie die Wahrheit sagen. Andererseits würde sie in RIESIGE Schwierigkeiten geraten, wenn sie jetzt den Mund aufmachen würde. Sie beschloss, nichts zu sagen. „Weißt du, was „ausgestorben“ bedeutet, kleines Mädchen?“

Lisa nickte. „Ja, das bedeutet, dass alle Tiere dieser Art gestorben sind und keine mehr übrig sind.“ schluckte Lisa. Diese kleine Notlüge geriet außer Kontrolle!

Nun, da Sie es in Ihrem eigenen Garten gesehen haben, können wir es von der Liste der ausgestorbenen Tiere streichen!“ schrie der Tierpfleger. Er rief sofort die Lokalzeitung an, um über die aufregenden Neuigkeiten zu berichten. Ein Reporter kam noch am selben Abend vorbei und machte Lisas Foto für den Artikel.

„Können Sie bitte beschreiben, was Sie getan haben, als Sie das gesprenkelte graue Flughörnchen von North Carolina entdeckt haben?“ fragte der Reporter.

„Ähm ... äh ... nun ja ... ich habe in meinem Hinterhof Feen gespielt und es kam einfach aus dem Nichts aufgesprungen, als würde es fliegen.“ Lisa hat wieder einmal gelogen.

- Bedecken Sie Ihren grünen Schneeball mit gelbem Ton

Die Reporterin schien von ihrer Geschichte etwas enttäuscht zu sein, vermutete jedoch, dass Lisa nur nervös war, weil alles so schnell ging. Sie versprach, ihnen eine Kopie des Artikels zu schicken, und ging gemeinsam mit dem Tierpfleger weg.

Lisa spürte, wie sich in ihrem Magen ein großer Knoten bildete. Sie konnte die Schuld nicht länger ertragen. Sie ging in die Küche, um mit ihrer Mutter zu reden. „Mama, ich muss dir die Wahrheit sagen.“ sagte Lisa. „Ich habe dieses Eichhörnchen im Baum nie gesehen. Ich war derjenige, der tatsächlich den Ast des kleinsten Baumes gebrochen hat. Ich habe dir nicht gehorcht und jetzt wird der Baum sterben!“ Lisa fiel ihrer Mutter auf den Schoß und begann laut zu weinen.

„Oh, Lisa. Der Baum wird nicht sterben, wir können die Heilung des Astes unterstützen, indem wir ihn wieder mit Klebeband festkleben. Wir können ihm auch bei der Heilung helfen, indem wir uns um ihn kümmern und ihn mit freundlichen Worten zum Wachsen ermutigen. Aber Lisa, du musst viel mehr tun, als dich nur bei mir zu entschuldigen. Die Zeitung ist dabei, einen falschen Artikel über das Eichhörnchen zu veröffentlichen, und der Tierpfleger bereitet einen Platz dafür vor.“ Lisa sah zu ihrer Mutter auf.

„Wirst du mir helfen, sie anzurufen?“ Sie fragte. „Ich werde ihnen sofort die Wahrheit sagen, damit meine kleine Notlüge aufhören kann zu wachsen.“

Lisas Mutter lächelte und nahm den Hörer ab.

DAS ENDE